



- Auf offener See

Der alte Angler versuchte verzweifelt den frischen Fang vom Netz zu trennen. Acht Aale äugten ihm dabei entgegen und unter Umständen hätte er Hunger gehabt. Der Tag war schon lang, aber zu kurz schien ihm das Leben. Als er zur Seite blickte, lächelte ihn die goldene Taschenuhr an, die ihm seine Frau geschenkt hatte. Seine Frau! Sie war krank gewesen, sehr krank und vor kurzem gestorben. "Nicht mehr lange. Nicht mehr lange", brummte er vor sich hin. Die Sonne stand im Zenit und zeichnete wirre Muster in die weiße Gischt. Ein Zaubermeer. Das Boot schaukelte hin und her, wie eine riesengroße Wiege. Kein ungutes Gefühl, dachte der Angler und griff nach seiner Uhr.

:mrgreen:

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!